

# Inhaltsverzeichnis

	Rn.	Seite
<i>Vorwort</i> .....		V
<i>Abkürzungsverzeichnis</i> .....		XXIII
<i>Schrifttum</i> .....		XXVII
 1. Teil		
<b>Patentrecht</b> .....	1	1
 § 1		
<b>Einführung und Grundlagen</b> .....	1	1
I. Grundfunktionen des Patentrechts .....	1	1
II. Außerrechtliche Begründungsansätze .....	2	2
1. Patentrechtstheorien .....	2	2
a) Eigentumstheorie .....	3	2
b) Vertrags- bzw. Offenbarungstheorie .....	4	3
c) Anspornungs- oder Anreiztheorie .....	5	3
d) Belohnungstheorie .....	6	3
2. Rechtsökonomische Begründungsansätze .....	7	4
III. Geschichte des Patentrechts .....	8	5
1. Anfänge eines Erfinderschutzes .....	8	5
2. Erste moderne Patentgesetze .....	11	6
3. Entwicklung in Deutschland .....	12	6
4. Internationale Entwicklung: europäische und internationale Abkommen .....	17	7
IV. Politische Dimension des Patentrechts .....	21	8
 § 2		
<b>Rechtsquellen des Patentrechts</b> .....	25	11
I. Nationale Grundlagen .....	26	11
1. Patentgesetz und Nebengesetze .....	26	11
2. Weitere Gesetze auf nationaler Ebene .....	28	11
II. Unionsrecht .....	29	12
1. Primärrecht .....	29	12
2. Sekundärrecht .....	30	12
3. Einheitspatent .....	31	13
III. Internationale Übereinkommen .....	32	13

## § 3

<b>Beteiligte am Patentrecht</b> .....	33	15
I. Erfinder, Anmelder und ihre Vertreter .....	34	15
1. Begriff des Erfinders .....	34	15
2. Begriff des Anmelders .....	40	17
a) Eigenschaften des Anmelders .....	40	17
b) Verhältnis von Erfinder und Anmelder .....	44	17
3. Anmelderprinzip .....	45	17
4. Gesetz über die Arbeitnehmererfindungen (ArbnErfG) .....	47	18
a) Persönlicher Anwendungsbereich .....	49	18
b) Sachlicher Anwendungsbereich .....	50	19
c) Rechtsverhältnisse an Erfindungen .....	52	19
d) Anmeldung und Inanspruchnahme .....	53	20
e) Vergütung des Arbeitnehmers .....	56	20
f) Freie Erfindungen .....	63	22
g) Sonderfälle .....	66	23
h) Durchsetzung von Ansprüchen aus dem ArbnErfG .....	69	23
5. Vertreter der Beteiligten .....	70	23
a) Inlandsvertreter .....	71	24
b) Patentanwalt .....	74	24
aa) Berufsrecht der Patentanwälte .....	75	25
bb) Aufgabenbereich .....	76	25
cc) Patentanwälte im europäischen Kontext .....	78	26
II. Erteilungsbehörden und Rechtsmittelinstanzen .....	79	26
1. Deutsche Erteilungs- und Rechtsmittelinstanzen .....	80	26
a) Deutsches Patent- und Markenamt .....	81	26
aa) Aufgaben des Patent- und Markenamts .....	82	26
bb) Besetzung des Patent- und Markenamts .....	83	27
cc) Zuständigkeit innerhalb des Patent- und Markenamts .....	84	27
b) Bundespatentgericht .....	89	28
aa) Aufgaben des BPatG .....	90	28
bb) Besetzung des BPatG .....	91	28
c) Bundesgerichtshof .....	92	29
2. Europäische Erteilungs- und Rechtsmittelinstanzen .....	93	29
a) Europäische Patentorganisation .....	94	29
b) Verwaltungsrat der Europäischen Patentorganisation .....	97	30
c) Das Europäische Patentamt (EPA) .....	105	31
aa) Aufgaben des EPA .....	106	31
bb) Besetzung des EPA .....	109	32
cc) Zuständigkeit innerhalb des EPA .....	112	32
d) Einheitliches Patentgericht .....	115	34

	Rn.	Seite
3. Internationale Anmeldungsinstanzen .....	116	34
a) Internationaler Verband für die Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens .....	117	34
b) Internationales Büro der Weltorganisation für Geistiges Eigen- tum (WIPO) .....	118	35
c) Beteiligte Behörden .....	119	35
§ 4		
<b>Patentfähige Erfindung</b> .....	125	37
I. Begriff der Erfindung .....	126	38
1. Technizität .....	126	38
a) Wiederholbare Anweisung zum planmäßigen Handeln .....	127	38
b) Kausal übersehbarer Erfolg .....	131	40
c) Unmittelbarer Einsatz beherrschbarer Naturkräfte .....	133	40
d) Gesamtbetrachtung technischer und nicht-technischer Merkmale	135	41
2. Nicht-Erfindungen .....	136	41
a) Entdeckungen, wissenschaftliche Theorien und mathematische Methoden .....	137	42
b) Ästhetische Formschöpfungen .....	138	42
c) Pläne, Regeln und Verfahren für gedankliche Tätigkeiten, für Spiele oder für geschäftliche Tätigkeiten .....	139	42
d) Programme für Datenverarbeitungsanlagen .....	140	43
e) Wiedergabe von Informationen .....	141	43
f) Einschränkung: Gegenstände oder Tätigkeiten als solche .....	145	44
3. Fokus: Computerimplementierte Erfindungen und Software-Patente	146	44
a) Einbettung von Software in mechanische Komponenten .....	147	45
b) Neue erfinderische Betriebsweise .....	148	46
c) Anwendungsprogramme .....	150	47
d) Gescheiterter Richtlinienvorschlag .....	154	50
4. Fokus: Stoffschutz und Gensequenzen .....	155	50
II. Ausnahmen von der Patentierbarkeit .....	157	53
1. Verstoß gegen die öffentliche Ordnung oder gegen die guten Sitten	158	54
a) Generalklausel, § 2 I PatG, Art. 53 lit. a EPÜ .....	159	54
b) Konkretisierung, § 2 II PatG, Regel 28 I EPÜ AO .....	163	56
2. Biologisches Material, Pflanzen- und Tierzüchtung .....	165	58
a) Patentierbarkeit von Erfindungen, die biologisches Material zum Gegenstand haben .....	166	58
b) Ausschluss: Pflanzensorten .....	167	59
c) Ausschluss: Im Wesentlichen biologische Verfahren zur Züchtung von Pflanzen und Tieren und so gewonnene Pflanzen und Tiere .....	168	60

	Rn.	Seite
3. Medizinische Verfahren .....	172	62
III. Neuheit .....	175	63
1. Absoluter Neuheitsbegriff .....	176	63
2. Öffentliche Zugänglichkeit .....	178	64
3. Zugänglich machen/Stand der Technik .....	183	65
a) Beschreibungen der Erfindung (mündliche oder schriftliche) .....	184	65
b) Benutzungen der Erfindung .....	185	66
c) Sonstige Veröffentlichungen der Erfindung .....	187	67
d) Inhalte von nachveröffentlichten Patentanmeldungen mit älte- rem Zeitrang .....	188	67
aa) Rechtslage nach PatG .....	193	69
bb) Rechtslage nach EPÜ .....	196	69
4. Unschädliche Offenbarungen .....	197	70
5. Neuheitsprüfung .....	199	71
a) Auslegung/Inhalt der Entgegenhaltung .....	200	71
b) Vorwegnahme .....	202	72
c) Sonderfall: erste und zweite medizinische Indikation .....	205	73
6. Maßgebender Zeitpunkt .....	206	73
a) Anmeldetag .....	207	74
b) Früherer Zeitpunkt: Prioritätstag .....	209	74
aa) Unionspriorität .....	210	75
bb) Innere Priorität .....	213	76
cc) Priorität bei widerrechtlicher Entnahme und Anmeldung durch Nichtberechtigte .....	216	77
dd) Teilanmeldung .....	221	79
ee) Trennanmeldung .....	224	80
IV. Erfinderische Tätigkeit .....	225	80
1. Ausgangspunkt: Stand der Technik .....	227	81
2. Bezugsperson: Fachmann .....	230	81
3. Nicht Naheliegen .....	233	82
a) Hilferwägungen und Beispiele für naheliegende Lehren .....	236	83
b) Keine rückschauende Betrachtung .....	241	84
4. Besonderheiten der Prüfung .....	242	85
a) Aufgabe-Lösungs-Ansatz des EPA .....	242	85
b) Erfindungen mit technischen und nicht-technischen Merk- malen .....	243	85
V. Gewerbliche Anwendbarkeit .....	245	86
VI. Ausreichende Offenbarung .....	250	88

	Rn.	Seite
§ 5		
<b>Recht auf das Patent</b> .....	251	90
I. Inhaber des Rechts an der Erfindung .....	252	90
II. Inhalt des Rechts an der Erfindung .....	255	91
III. Rechtsnatur des Rechts an der Erfindung .....	256	92
IV. Schutz des Rechts an der Erfindung .....	257	92
1. Erfindernennung .....	258	92
2. Anmeldung durch Nichtberechtigten .....	259	92
3. Widerrechtliche Entnahme .....	261	94
V. Erlöschen des Rechts an der Erfindung .....	265	95
VI. Arbeitnehmererfinder .....	267	95
§ 6		
<b>Erteilung des Patents</b> .....	269	97
I. Anmeldung beim Deutschen Patent- und Markenamt .....	270	98
1. Erfordernisse der Patentanmeldung .....	271	98
a) Anmeldungsunterlagen .....	272	98
b) Patentansprüche .....	276	99
c) Beschreibung und Zeichnungen .....	283	100
d) Zusätzliche Erfordernisse der Patentanmeldung .....	285	101
2. Wirkung der Patentanmeldung .....	286	102
a) Erteilungsanspruch .....	286	102
b) Weitere Rechtswirkungen .....	288	102
c) Maßgeblichkeit für Fristen .....	288	102
3. Änderung, Teilung und Zurücknahme der Anmeldung .....	289	103
II. Europäische Patentanmeldung .....	292	103
1. Einreichung der europäischen Patentanmeldung .....	293	103
2. Gebühren für die europäische Patentanmeldung .....	297	104
3. Bestandteile der europäischen Patentanmeldung .....	299	105
4. Weitere Anforderungen an die europäische Patentanmeldung ....	300	105
5. Prioritätserklärung .....	303	106
6. Anmeldetag .....	304	106
7. Änderung, Teilung und Zurücknahme der europäischen Patentan-		
meldung .....	306	107
III. Internationale Patentanmeldung .....	312	108
1. Einreichung der internationalen Patentanmeldung .....	313	108
2. Gebühren für die internationale Anmeldung .....	317	108
3. Bestandteile der internationalen Patentanmeldung .....	318	109
4. Weitere Anforderungen an die internationale Patentanmeldung ...	319	109

	Rn.	Seite
5. Anmeldedatum .....	320	110
6. Änderungen, Zurücknahme und Erstreckung der internationalen Anmeldung .....	322	110
IV. Ablauf des Patenterteilungsverfahrens beim DPMA .....	328	112
1. Amtliche Grobsichtung .....	329	112
2. Offenlegung der Anmeldung, Vorläufiger Schutz .....	332	113
3. Druckschriftenermittlung .....	336	114
4. Prüfungsverfahren .....	338	115
a) Antrag auf Prüfung .....	339	115
b) Ablauf der Prüfung .....	342	115
c) Patenterteilungsbeschluss .....	344	116
d) Zurückweisungsbeschluss .....	345	117
5. Einspruchsverfahren .....	346	117
a) Aktivlegitimation .....	347	117
b) Einspruchsfrist .....	348	118
c) Zulässigkeit des Einspruchs .....	349	118
d) Begründetheit des Einspruchs .....	350	118
e) Beitritt zum Einspruchsverfahren .....	351	118
f) Prüfung im Einspruchsverfahren .....	352	119
g) Entscheidung im Einspruchsverfahren .....	353	119
6. Rechtsmittelverfahren .....	354	119
a) Beschwerdeverfahren .....	355	119
b) Rechtsbeschwerdeverfahren .....	359	121
V. Ablauf des Patenterteilungsverfahrens beim Europäischen Patentamt	363	122
1. Weiterleitung europäischer Patentanmeldungen an das EPA .....	364	122
2. Eingangsprüfung .....	368	123
3. Formalprüfung .....	373	124
4. Europäischer Recherchenbericht .....	375	124
5. Veröffentlichung der europäischen Patentanmeldung .....	378	125
6. Prüfungsverfahren .....	383	126
7. Einspruchsverfahren .....	390	129
8. Beschwerdeverfahren .....	400	130
VI. Ablauf des Patentanmeldeverfahrens nach dem Patentzusammenar- beitsvertrag .....	406	132
1. Zuerkennung des internationalen Anmeldedatums .....	407	132
2. Weiterleitung der internationalen Anmeldung .....	411	133
3. Formalprüfung der internationalen Anmeldung .....	415	134
4. Internationale Recherche .....	418	135
5. Veröffentlichung der internationalen Anmeldung .....	423	137
6. Übermittlung an das Bestimmungsamt .....	426	138
7. Verfahren vor dem Bestimmungsamt .....	429	138

	Rn.	Seite
8. Internationale vorläufige Prüfung .....	435	140
a) Zuständige Behörde .....	436	140
b) Antrag auf vorläufige Prüfung .....	437	140
c) Änderung der Patentansprüche .....	439	141
d) Für den Prüfungsbeginn erforderliche Unterlagen .....	440	141
e) Inhalt der internationalen vorläufigen Prüfung .....	441	142
f) Ausschluss der internationalen vorläufigen Prüfung .....	444	143
g) Vorläufiger Prüfungsbericht und Bescheide an den Anmelder .....	445	143
h) Form und Frist für den vorläufigen Prüfungsbericht .....	448	144
i) Anpassung der Anmeldung .....	449	144
VII. Erteilung des Geheimpatents .....	450	144
VIII. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand .....	453	146
§ 7		
<b>Recht aus dem Patent</b> .....	460	149
I. Inhalt des Patentrechts .....	460	149
1. Benutzungsrecht .....	460	149
2. Verbotsrecht .....	462	150
3. Benutzungshandlungen bei Erzeugnispatenten .....	464	150
4. Benutzungshandlungen bei Verfahrenspatenten und unmittelbaren Verfahrenserzeugnissen .....	472	151
5. Mittelbare Patentbenutzung .....	480	153
a) Dritte ohne Berechtigung .....	482	153
b) Wesentliches Element der Erfindung .....	483	153
c) Doppelter Inlandsbezug .....	485	154
d) Kenntnis des Dritten .....	486	154
6. Benutzungshandlungen bei Patenten auf biologisches Material ...	489	154
II. Schutzbereich des Patents .....	491	155
1. Objektiver Sinn der Patentansprüche .....	492	155
2. Bedeutung der Patentschrift und der Materialien .....	494	156
a) Beschreibung und Zeichnung .....	494	156
b) Materialien aus dem Anmeldeprozess .....	498	157
3. Identische Benutzung .....	499	157
4. Äquivalente Benutzung .....	502	158
III. Erschöpfung des Patentschutzes .....	512	160
IV. Grenzen des Patentschutzes .....	518	162
1. Zeitliche Grenzen .....	519	162
2. Räumliche Grenzen .....	520	162
3. Schranken des Schutzrechtes (Sachliche Grenzen) .....	523	162
a) § 11 Nr. 1 PatG: Handlungen im privaten Bereich .....	523	162
b) § 11 Nr. 2 PatG: Handlungen zu Versuchszwecken .....	524	163

	Rn.	Seite
c) § 11 Nr. 2a PatG: Züchterprivileg .....	525	163
d) § 11 Nr. 2b PatG: Studien und Versuche für arzneimittelrechtliche Genehmigungen .....	526	163
e) § 11 Nr. 3 PatG: Einzelzubereitung von Arzneimitteln .....	527	163
f) § 11 Nr. 4-6 PatG: Ausländische Fahrzeuge .....	528	163
g) § 12 PatG: Vorbenutzungsrecht .....	529	164
aa) Inlandsbezug .....	532	164
bb) Kenntnis der Erfindung .....	533	164
h) § 123 V-VII PatG, Art. 122 VI EPÜ: Zwischenbenutzungsrecht	539	165
i) § 13 PatG: Patententeignung im Interesse der öffentlichen Wohlfahrt .....	544	166
j) § 9c PatG: Landwirtschaftsprivileg .....	549	166
k) Dekompilierung zur Herstellung der Interoperabilität .....	550	167
§ 8		
<b>Dauer und vorzeitige Beendigung des Patentschutzes .....</b>	<b>551</b>	<b>168</b>
I. Beginn und Dauer des Patentschutzes .....	552	168
1. Beginn der Schutzdauer .....	552	168
2. Laufzeit des Patents .....	553	168
3. Verlängerung der maximalen Laufdauer des Patents durch ein ergänzendes Schutzzertifikat .....	554	169
II. Vorzeitige Beendigung des Patents .....	555	169
1. Widerruf des Patents .....	556	169
a) Notwendigkeit eines Einspruchs .....	557	169
b) Widerrufsgründe .....	558	169
c) Rechtsfolgen des Widerrufs .....	561	170
2. Nichtigkeitserklärung des Patents .....	563	170
a) Allgemeines .....	563	170
b) Nichtigkeitsgründe .....	565	171
c) Voraussetzung der Klage .....	566	171
d) Rechtsfolgen .....	569	172
e) Rechtsmittel .....	571	172
3. Erlöschen des Patents .....	577	173
a) Verzicht des Patentinhabers, § 20 I Nr. 1 PatG .....	578	173
b) Nichtzahlung einer Jahresgebühr mit Zuschlag, § 20 I Nr. 2 PatG .....	579	174
c) Erteilung eines europäischen Patents für dieselbe Erfindung, Art. II § 8 IntPatÜbkG .....	580	174
4. Beschränkung des Patents .....	584	175



	Rn.	Seite
§ 9		
<b>Ansprüche und Sanktionen bei Patentverletzung</b>	586	176
I. Unterlassungsanspruch	589	177
1. Aktiv- und Passivlegitimation	590	177
2. Begehungs- und Wiederholungsgefahr	592	177
3. Verhältnismäßigkeit	593	177
II. Schadensersatzanspruch	598	179
1. Voraussetzungen	599	179
2. Umfang des Schadensersatzes	602	180
a) Konkreter Schaden	603	181
b) Verletzergewinn	604	181
c) Lizenzanalogie	605	181
3. Verjährung	607	182
III. Bereicherungsanspruch	608	182
IV. Weitere Sanktionen	611	183
V. Strafrechtsschutz	616	184
§ 10		
<b>Durchsetzung des Patents</b>	619	186
I. Zuständigkeit	620	186
1. Patentstreitsachen	620	186
2. Sachliche Zuständigkeit	622	187
3. Örtliche Zuständigkeit	623	187
II. Anwaltszwang	625	188
III. Inhalt der Klage	626	188
1. Klageantrag	627	188
2. Feststellungsklage	628	188
3. Beweislast	629	188
IV. Schutz des wirtschaftlich Schwächeren	631	189
1. Ermäßigte Streitwertfestsetzung	631	189
2. Konzentrationsgebot	633	189
V. Geheimnisschutz	634	190
VI. Aussetzung des Verfahrens	636	190
VII. Einstweiliger Rechtsschutz	638	191
VIII. Abmahnung	640	192
IX. Unberechtigte Geltendmachung des Patents, Patentberühmung und Patentanmaßung	642	193
1. Unberechtigte Geltendmachung	642	193
2. Patentberühmung	645	194
3. Patentanmaßung	647	194

	Rn.	Seite
§ 11		
<b>Patentschutz im Rechtsverkehr</b>	648	195
I. Vererblichkeit des Patents	649	195
II. Übertragung des Patents	651	196
III. Lizenz	656	197
1. Einfache und ausschließliche Lizenzen	657	197
2. Beschränkungen der Lizenz	659	198
3. Pflichten des Lizenzgebers und Lizenznehmers	662	199
4. Lizenzende und Insolvenz	664	199
IV. Lizenzbereitschaft	666	200
V. Zwangslizenz	669	201
§ 12		
<b>Patentrecht und Wettbewerbsrecht</b>	677	204
I. Verträge über technische Schutzrechte und Wettbewerbsbeschränkungen	678	205
II. Marktbeherrschung und technische Schutzrechte	684	207
1. Marktbeherrschende Stellung	685	207
2. Missbrauch der marktbeherrschenden Stellung	687	208
3. Standardessenzielle Patente	689	209
§ 13		
<b>Einheitliches europäisches Patent</b>	695	213
I. Entwicklung	696	214
II. Rechtsquellen	698	215
III. Wirkung des europäischen Patent	704	217
1. Einheitliche Wirkung	704	217
2. Kollisionsrechtliche Verweisungsregel	705	217
3. Erschöpfung	706	218
4. Erklärung zur Lizenzbereitschaft	707	218
IV. Übersetzung des Patents	708	219
V. Einheitliches europäisches Patentgericht (EPG): Zuständigkeit, anzuwendende Rechtsquellen und Verfahren	710	219
1. Sachliche Zuständigkeit	710	219
2. Örtliche Zuständigkeit	711	220
3. Internationale Zuständigkeit	712	220
4. Verhältnis zur Europäischen Union	713	220
5. Anzuwendende Rechtsquellen	714	221
6. Verfahren vor dem EPG	716	221

	Rn.	Seite
VI. Befugnisse des Gerichts: Nichtigkeitserklärung von Patenten, Sanktionen bei Verletzungen .....	719	222
1. Nichtigkeitserklärung von Patenten .....	719	222
2. Unterlassungsverfügungen .....	720	222
3. Auskunftsansprüche .....	721	223
4. Schadensersatz .....	722	223
VII. Materielle Harmonisierung der Schutzwirkungen durch das EPGÜ .....	723	224
1. Verbot der unmittelbaren Benutzung .....	723	224
2. Mittelbare Patentverletzung .....	727	224
3. Schutzrechtsschranken .....	728	224
VIII. Übergangsregelung des Art. 83 EPGÜ .....	739	226
2. Teil		
<b>Gebrauchsmusterrecht .....</b>	<b>742</b>	<b>228</b>
§ 14		
<b>Gebrauchsmusterrecht .....</b>	<b>742</b>	<b>228</b>
I. Allgemeines .....	742	228
1. Grundlagen .....	743	228
2. Schutzgegenstand .....	748	230
3. Rechtsgrundlagen .....	750	230
II. Beteiligte am Gebrauchsmusterrecht .....	753	231
1. Rechte des Erfinders .....	753	231
2. Behörden und Gerichte des Gebrauchsmusterrechts .....	756	232
III. Gebrauchsmusterschutzfähigkeit .....	761	232
1. Anwendungsbereich .....	761	232
2. Neuheit .....	763	233
3. Erfinderischer Schritt .....	769	235
IV. Anmeldung und Eintragung .....	770	235
1. Anmeldeverfahren vor dem DPMA .....	771	235
2. Beschränkter Prüfungsumfang .....	774	236
3. Eintragung in das Register für Gebrauchsmuster .....	775	237
V. Inhalt und Schutz des Rechts aus dem Gebrauchsmuster .....	778	237
1. Schutzbereich des Gebrauchsmusters .....	779	237
2. Schutz vor Verletzungen .....	783	238
3. Gebrauchsmuster im Rechtsverkehr .....	787	239
VI. Dauer des Gebrauchsmusters .....	788	239
VII. Löschung des Gebrauchsmusters .....	790	240
1. Voraussetzungen für eine Löschung .....	790	240
2. Lösungsverfahren .....	791	240
VIII. Unwirksamkeit des Gebrauchsmusters .....	796	241

	Rn.	Seite
3. Teil		
<b>Halbleiterschutzrecht</b> .....	798	243
§ 15		
<b>Halbleiterschutzrecht</b> .....	798	243
I. Allgemeines .....	799	243
II. Voraussetzungen des Schutzes .....	803	244
III. Schutzentstehung .....	806	245
IV. Schutzdauer .....	811	246
V. Löschung .....	812	246
4. Teil		
<b>Sortenschutzrecht</b> .....	813	247
§ 16		
<b>Allgemeines zum Sortenschutzrecht</b> .....	813	247
I. Einführung .....	813	248
II. Entwicklung .....	819	250
1. Anfänge .....	819	250
2. UPOV-Übereinkommen .....	822	251
3. Sortenschutzgesetz .....	825	252
4. Gemeinschaftssortenverordnung .....	828	253
§ 17		
<b>Schutzgegenstand und Schutzvoraussetzungen</b> .....	832	255
I. Pflanzensorte .....	835	255
1. Pflanzen .....	836	256
2. Taxonomie .....	837	256
3. Sorte .....	840	257
II. Unterscheidbarkeit .....	846	259
1. Maßgebendes Merkmal .....	847	259
2. Bekannte Sorten .....	852	261
3. Deutliche Unterscheidbarkeit .....	854	262
III. Homogenität .....	856	263
IV. Beständigkeit .....	860	263
V. Neuheit der Sorte .....	865	264
1. Neuheitsschädliche Abgabe .....	866	265
2. Neuheitsschonfrist .....	869	266
VI. Sortenbezeichnung .....	872	266
1. Eintragungsfähige Kennzeichnung .....	874	267

	Rn.	Seite
2. Antrag, Veröffentlichung, Eintragung .....	875	268
3. Wirkung, Benutzungspflicht .....	879	268
4. Marke als Sortenbezeichnung .....	882	269
5. Änderung der Sortenbezeichnung .....	887	270
§ 18		
<b>Entstehung und Dauer des Sortenschutzes, Beteiligte .....</b>	<b>889</b>	<b>271</b>
I. Beteiligte .....	890	271
1. Personen .....	890	271
2. Ämter und Gerichte: Nationale Sorten .....	897	272
a) Bundessortenamt .....	897	272
b) Bundespatentgericht .....	906	274
c) Bundesgerichtshof .....	907	274
d) Zollbehörde .....	908	274
3. Ämter und Gerichte: Gemeinschaftssorten .....	909	275
a) Gemeinschaftliches Sortenamt .....	909	275
b) Gerichtshof der Europäischen Union .....	914	276
II. Recht auf Sortenschutz .....	915	276
1. Inhaber .....	916	276
a) Züchter .....	917	277
b) Entdecker .....	919	277
c) Arbeitnehmer .....	920	278
2. Inhalt .....	923	278
a) Rechtsposition, Übertragbarkeit .....	923	278
b) Vindikation und Einwendung wegen Nichtberechtigung .....	926	279
c) Persönlichkeitsrechtlicher Kern .....	929	280
III. Erteilung .....	930	280
1. Nationale Sorten .....	930	280
a) Antrag, Anspruch auf Erteilung .....	930	280
b) Zeitrang, Priorität .....	932	281
c) Erteilungsverfahren .....	934	281
aa) Formalprüfung und Bekanntmachung .....	934	281
bb) Einwendungen .....	937	281
cc) Inhaltliche Prüfung, Registerprüfung .....	939	282
dd) Gelegenheit zur Stellungnahme .....	944	283
d) Entscheidung über die Erteilung des Sortenschutzes .....	945	283
e) Widerspruch .....	947	283
f) Rechtsmittel .....	948	283
2. Gemeinschaftssorten .....	950	284
a) Antrag, Anspruch auf Erteilung .....	950	284
b) Zeitrang, Priorität .....	953	284

	Rn.	Seite
c) Erteilungsverfahren .....	954	285
aa) Formalprüfung und Bekanntmachung .....	954	285
bb) Einwendungen .....	956	285
cc) Sachliche Prüfung .....	957	285
dd) Technische Prüfung .....	958	286
ee) Gebühren .....	961	286
d) Entscheidung über die Erteilung des Sortenschutzes .....	962	286
e) Beschwerde, Rechtsmittel .....	966	287
IV. Dauer .....	969	288
1. Laufzeit .....	970	288
2. Verzichtserklärung .....	971	288
3. Widerruf bzw. Aufhebung .....	972	288
a) Nachprüfung des Fortbestehens der Sorte, zwingende Beendi- gung .....	973	288
b) Andere Beendigungsgründe .....	976	289
4. Rücknahme bzw. Nichtigerklärung .....	977	289
§ 19		
<b>Schutzumfang und Rechtsdurchsetzung</b> .....	981	291
I. Inhalt und Umfang des Züchterrechts .....	982	291
1. Vermehrungsmaterial und Sortenbestandteile .....	983	291
2. Sonstiges Material: Erntegut und Produkte .....	986	293
3. Zugewiesene Befugnisse/verbotene Handlungen .....	989	294
4. Feststellung und Reichweite des Schutzbereichs .....	992	295
a) Identitäts- und Toleranzbereich .....	992	295
b) Im Wesentlichen abgeleitete Sorten .....	994	296
c) Sonstige Erstreckung .....	996	297
II. Widerrechtlichkeit der Benutzung .....	997	297
1. Beschränkungen des Züchterrechts .....	997	297
a) Privater Bereich .....	998	297
b) Versuchs- oder Erprobungsbereich .....	999	298
c) Züchterprivileg .....	1000	298
d) Landwirteprivileg (Nachbau) .....	1001	299
2. Erschöpfung des Züchterrechts .....	1003	300
3. Recht zur Benutzung .....	1008	301
III. Sortenschutzverletzung .....	1012	301
1. Zivilrechtlicher Rechtsschutz .....	1012	301
a) Unterlassungsanspruch .....	1016	303
b) Schadensersatzanspruch .....	1020	303
c) Vergütungsanspruch zwischen Bekanntmachung und Erteilung .....	1025	305
d) Sonstige Ansprüche .....	1027	305

	Rn.	Seite
2. Straf- und Bußgeldvorschriften .....	1029	306
IV. Sortenschutzstreitsachen .....	1032	307
1. Zuständigkeit .....	1032	307
2. Inhalt und Art der Klage, Sonstiges .....	1035	308
3. Bindung an die Erteilungsentscheidung .....	1041	309
4. Instanzenzug .....	1042	309

## § 20

<b>Sortenschutz im Rechtsverkehr</b> .....	1044	310
I. Grundlagen und Grenzen der Vertragsfreiheit aus dem Wettbewerbsrecht .....	1044	310
II. Vererblichkeit des Sortenschutzes .....	1046	310
III. Übertragung des Sortenschutzes .....	1047	311
IV. Lizenznahme am Sortenschutz .....	1050	311
1. Einfache oder ausschließliche Lizenz .....	1052	312
2. Unbeschränkte oder beschränkte Lizenz .....	1055	313
3. Pflichten aus dem Lizenzvertrag .....	1056	313
a) Lizenzgeber .....	1056	313
b) Lizenznehmer .....	1058	313
4. Ende der Lizenz .....	1060	314
V. Zwangslizenz .....	1061	314
1. Zwangslizenz im öffentlichen Interesse .....	1062	314
2. Zwangslizenz bei biotechnologischen Erfindungen .....	1066	315

## 5. Teil

<b>Internationales Immaterialgüterrecht</b> .....	1067	316
---	------	-----

## § 21

<b>Internationales Patentrecht</b> .....	1067	316
I. Internationale Zuständigkeit in Patentstreitsachen .....	1068	316
II. Anwendbares Recht .....	1079	320
III. Staatsverträge .....	1084	322
1. Pariser Verbandsübereinkunft (PVÜ) .....	1084	322
2. Patentzusammenarbeitsvertrag (PCT) .....	1088	323
3. Übereinkommen über handelsbezogene Aspekte der Rechte des geistigen Eigentums (TRIPS-Abkommen) .....	1092	324

	Rn.	Seite
§ 22		
<b>Internationales Sortenschutzrecht</b> .....	1097	328
I. Internationale Zuständigkeit in Sortenschutzstreitsachen .....	1098	328
II. Anwendbares Recht .....	1100	329
III. Persönlicher Anwendungsbereich .....	1102	329
IV. Internationales Übereinkommen zum Schutz von Pflanzenzüchtungen (UPOV-Ü) .....	1104	330
1. Überblick .....	1104	330
2. Inländerbehandlung .....	1105	331
3. Einreichung von Anträgen, Unabhängigkeit .....	1106	332
4. Priorität .....	1108	332
5. Schutzzumfang .....	1111	333
V. Sonstiger internationaler Rechtsrahmen .....	1116	334
1. TRIPS-Abkommen .....	1116	334
2. Biodiversitätskonvention, Nutzung pflanzengenetischer Ressourcen .....	1117	334
 Anhang Originalklausuren mit Lösungen .....		337
Klausur 1 Geschenkoption .....		337
Klausur 2 Fahrradschloss .....		344
Klausur 3 Tankdeckel .....		349
Klausur 4 Geraniaceae .....		354
Klausur 5 Navigationssystem .....		358
Klausur 6 Erdbeersorten .....		365
 <i>Stichwortverzeichnis</i> .....		369